



# Sammlung Theaterzettel

## Der dreizehnte Stuhl

**Veiller, Bayard**

**1926-05-02**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# NEUES THEATER IM ROSENGARTEN

VORSTELLUNG

Nr. 105

Sonntag, den 2. Mai 1926

Erstes Gastspiel von Rosa Valetti  
vom Deutschen Theater in Berlin

*Kum 1. Male:*

## Der dreizehnte Stuhl

Ein Stück in 3 Akten von Nayard Veiller

Aus dem Englischen übertragen von Rita Matthias

In Szene gesetzt vom Eugen Ueberer

Personen:

Helen O'Neill	Elise von Seemen
Will Crosby	Albert Parfen
Mrs. Crosby (Seine Mutter)	Lene Blankensfeld
Mr. Roscoe Crosby (Sein Vater)	Johannes Heinz
Edward Wales	Wilhelm Kolmar
Mary Eastwood	Lilly Eisenlohr
Helen Trent (Tochter der Crosbys)	Sedwig Lisse
Bradish Trent (Ihr Mann)	Anton Gangl
Howard Standish	Hans Godea
Philip Mason	Raimund Janitschet
Elizabeth Erskine	Alice Droller
Grace Standish	Helene Leydenius
Pollock (Diener)	Fritz Linn
Madame Rosalie la Grange	Rosa Valetti
Tim Donohue (Polizei-Inspektor)	Willi Birgel
Wachtmeister Dunn	Josef Henkert
Doolan (Polizist)	Hans Joschu
Ein zweiter Polizist	Emo Arndt

Spielwart: Emo Arndt

Nach dem zweiten Akt größere Pause

Krank: Carsten Derner

Kassenöffnung 7 $\frac{1}{2}$  Uhr Anfang 8 Uhr Ende 10 $\frac{1}{2}$  Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.

Stadt-Anzeiger

mit der Beilage

„Dramaturgische Blätter“